



## Jahresbericht 2019

Aulendorf im Dezember 2020

### Vorwort

Aller Anfang ist schwer... Unsere Mitglieder der ersten Stunde wissen bestimmt noch, dass wir ja schon bei Eintragung unseres Vereins und der Organisation des dazugehörigen Bankkontos mit einigen Hürden zu kämpfen hatten.

Auch dieses Jahr ging es so weiter. Unsere Jahreshauptversammlung hatten wir für das Frühjahr 2020 im Programm. Leider war zu diesem Zeitpunkt Aufgrund von Corona ein Treffen nicht möglich. Um es für alle stressfreier zu gestalten, haben wir beschlossen die Versammlung in die - für unsere Pflegestellen und uns - ruhigere Herbstzeit zu verlegen.

Doch auch bei dieser Planung sind uns leider erneut die Beschränkungen durch Corona in die Quere gekommen. Wir haben mehrere Möglichkeiten durchdacht, wie wir das Ganze nun noch in diesem Jahr „über die Bühne“ bringen können.

Diese Entscheidungen haben wir uns nicht leicht gemacht.

Nach Rücksprache mit unserem Rechtsanwalt haben wir uns gegen die digitale Abhaltung über Online-Portale aufgrund der datenschutzrechtlichen Voraussetzungen entschieden.

Hier wurden wir auch darüber aufgeklärt, dass es eine weitere Möglichkeit gibt: da es keine Wahlen oder anderweitig wichtige Dinge zu entscheiden gibt, erlaubt es die derzeitige Gesetzeslage aufgrund der Besonderheiten durch Corona, dass wir Euch die notwendigen Informationen für das Jahr 2019 in schriftlicher Form mitteilen.

### Zusammenfassung 2019

Unser erster Stammtisch zum Kennenlernen von Interessenten der Wildtierhilfe fand am 27. März 2019 in Baienfurt statt und es war lediglich geplant ein großes Netzwerk zu gründen. Doch bereits hier gab es die Idee, dass ein Verein doch einige weitere Vorteile mit sich bringt. Voller Tatendrang haben wir umgehend eine Satzung als ehrenamtlich eingetragenen Verein ausgearbeitet und bereits am 15.05.2019 die Gründung des Vereins beschlossen.

Dann mussten wir uns erst einmal in Geduld üben und die Nachfragen der zuständigen Ämter abarbeiten. Die ersten „richtigen“ Mitglieder konnten wir endlich im September, mit der Eintragung ins Vereinsregister und der Eröffnung unseres Bankkontos, für uns gewinnen.

Zum 31.12.2019 hatten wir bereits 20 Mitglieder, davon ca. die Hälfte aktive Pflegestellen.

Wir haben bereits mit dem 1. Stammtisch begonnen eine Liste zu erstellen und diese führen wir seither konsequent weiter. Wir notieren hier die Anfragen die uns über das Notfalltelefon, WhatsApp und Facebook erreichen. Im Jahr 2019 sind 263 Anrufe/Beratungen zu 281 Tieren dokumentiert worden. Mit 76 Fällen war hier der Juli der stärkste Monat.

Weitere Details zum Jahr 2019 laut beigelegtem **Tätigkeitsbericht**.



## **Kassenbericht:**

Zum 31.12.2019 weist der Kontostand ein Guthaben von 2534,00 € aus.

Satzungsgemäß und zudem aufgrund der Tatsache, dass das Finanzamt für das Jahr 2019 einen Jahresabschluss angefordert hat, wurde die Kasse durch das Steuerbüro Bücheler, Zodel und Kollegen in Langenargen geprüft und der Bescheid an das Finanzamt bereits übermittelt.

### **Einnahmen:**

- Mitgliedsbeiträge
- Spenden
- Betterplace/Sparkassen-Projekte
- Verkäufe an Floh- und Weihnachtsmärkten, Tombola
- Zweckgebundene Einnahmen (Futter, Pflege, Zubehör, Tierarzt und Medikamente)

### **Ausgaben:**

- Vereinssoftware
- Versicherung
- Notar/Amtsgericht
- Ausgaben für Märkte und Tombola (Lose etc.)
- Zweckgebundene Ausgaben (Futter, Pflege, Zubehör, Tierarzt und Medikamente)

Die genaue Auflistung ist dem beigegeführten Kassenbericht zu entnehmen.

## **Planungen für das Jahr 2020**

- Eingehende zweckgebundene Spenden sollen Anteilig auf die Pflegestellen verteilt werden (Pflegestellenverträge) Die 2019 eingegangenen und 2020 noch eingehenden zweckgebundenen Spenden sollen Anteilig auf die Pflegestellen mit Pflegestellenvertrag verteilt werden. Die Pflegestelle muss dazu bis zum 31.01. des Folgejahres Ihre Pflegeprotokolle zu den Tieren und die Originalrechnungen (z.B. für Futterkosten etc.) zur Berechnung an Andrea Binder einreichen
- Teilnahme an Märkten (Flohmarkt, Weihnachtsmarkt)
- Workshops für Interessierte / Kurse für Pflegestellen
- Vereinssoftware kostengünstigere Version suchen



## **Schlusswort:**

Zusammenfassend haben wir innerhalb des Jahres 2019 bereits viel gemeinsam vollbracht. Die Teilnahme an den Märkten konnte dank fleißiger Helfer auf mehreren Schultern verteilt werden. Tolle Spenden (z.B. Näh- und Bastelarbeiten, Kekse, Flohmarktartikel und andere Sachspenden) konnten gesammelt werden und haben bei der Tombola und den Märkten doch einiges an Bargeld in unsere Vereinskasse wandern lassen.

Abschließend möchten wir allen unseren ehrenamtlichen Helfer und Unterstützern von ganzem Herzen Danken. Durch Euch ist es uns möglich den Wildtieren zu helfen!

Ganz besonders erwähnen möchten wir hier natürlich die wichtigsten Personen in unserem Verein: Die Pflegestellen die sich Rund um die Uhr für unsere hilfsbedürftigen Zwei- und Vierbeiner einsetzen. Hierfür setzen sie viel Zeit für die Pflege ein und verzichten oft auf Freizeitaktivitäten oder gar Urlaub. Auch die Familienangehörigen sind hier oft ebenso in die Versorgung und Fütterung der Tiere eingebunden.

Jeder Einzelne von Euch ist eine wichtige Stütze und Hilfe für unseren Verein - denn ohne Euch wäre die Wildtierhilfe nur ein Tisch mit 3 Beinen. Auch ist es hier nicht wichtig wie viele Tiere Ihr aufgenommen und versorgt habt, denn jedes einzelne Lebewesen hatte nur Dank Eurem Einsatz überhaupt eine Chance.

Dafür möchte ich mich im Namen der gesamten Vorstandschaft ganz herzlich bei Euch bedanken.

Wir freuen uns auf eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit und hoffen, gemeinsam mit Euch den Verein weiter aufbauen zu können. Wir möchten Euch viele neue Informationen zukommen lassen, weiter Spenden und Hilfen organisieren, um in Zukunft Eurer Arbeit auch finanziell möglichst viel Unterstützung zukommen lassen zu können.

Unser Verein steht noch ganz am Anfang und wir haben noch viele Hürden zu bewältigen. Helft uns dabei, mit Euch gemeinsam diesen tollen Weg weiter auszubauen und seht uns nach, wenn einige Sachen erst nach und nach strukturiert und organisiert werden können. Wir gehen schrittweise vor und sind bemüht Euren Wünschen und Vorstellungen gerecht zu werden.

Sonja Heidegger  
1. Vorstand